

BEDIENUNGSANLEITUNG

ultraBELT X-TREME SAN-0089

1. VERWENDUNGSZWECK

Der Spezial 6-Punkt Gurt ultraBELT X-TREME wurde zur schnellen und sicheren Fixierung von Patienten entwickelt. Er ermöglicht es, den Verletzten innerhalb kürzester Zeit auch für schwierige Transportsituationen in der Korbtrage zu fixieren.

2. BENUTZERGRUPPE

Dieses Produkt darf nur vom sachkundigen, geschulten Fachpersonal bedient werden. (Lehrgang gemäß DGUV bzw. BGG oder ein Lehrgang gemäß landesspezifischen Gesetzen und Vorgaben.)

3. SICHERHEITSHINWEISE



Verwenden Sie niemals einen Gurt, der abgenutzt, eingeschnitten oder anderweitig beschädigt ist. Einschnitte, Abnutzungen und andere Beschädigungen des Gurtes reduzieren seine Schutzwirkung erheblich. Dadurch kann der Gurt versagen und erhebliche Verletzungen oder der Tod können die Folge sein. Bei unsachgemäßer Anwendung und den Folgen aus der unsachgemäßen Anwendung erlischt die Haftung des Herstellers.

4. BEFESTIGUNG DES GURTSYSTEMS IN DER KORBTRAGE

- Die Schultergurte (1) werden an den oberen beiden Schlingen (Punkte A) des umlaufenden Seils befestigt (Bild 2, 5). Die Befestigung erfolgt mittels „Durchschlaufen“ (Bild 4).
- Die beiden Gurte, die an den Schultergurten angelegt sind (2), können wahlweise als Beckengurte (Befestigung am umlaufenden Seil, Punkte B) oder als Beingurte (Befestigung am umlaufenden Seil, Punkte C) genutzt werden (Bild 3, 5).
- Es sollte - wenn die Variante Beckengurt verwendet wird - auf jeden Fall ein zusätzlicher Gurt zur Fixierung der Füße benutzt werden. Wenn die Variante Beingurt verwendet wird, sollte ein zusätzlicher Beckengurt benutzt werden.
- Der Schrittgurt wird an den Schlingen des umlaufenden Seils befestigt.

5. BEDIENUNG DES GURTSYSTEMS ultraBELT X-TREME

- Zunächst werden alle Gurte mit den Gurtlösern (3) gelockert und der Gurt mittels des Dreh-Verschlusses geöffnet (Bild 1, 6).
- Die beiden Schultergurte mit Becken-/Beingurt werden zur Seite gelegt und der Schrittgurt (Bild 6) wird nach unten in Richtung Fußende der Korbtrage positioniert.
- Der Patient wird in die Korbtrage gelegt.
- Die beiden Schultergurte (Bild 6) werden seitlich über den Patienten gelegt. Dann kann der lose Gurt in das Gurtschloss des anderen Gurtes eingesteckt werden.
- Der Schrittgurt wird von unten zwischen den Beinen des Verletzten hindurch geführt und ebenfalls im Gurtschloss befestigt.
- Der zusätzliche Becken- oder Beingurt wird geschlossen.
- Anschließend können alle Gurte mit Hilfe der Gurtspanner (Bild 6) gestrafft werden.
- Danach ist der Patient zum Abtransport bereit.



„Durchschlaufen“

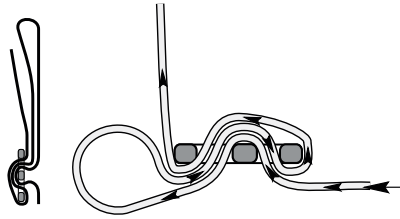


Bild 4

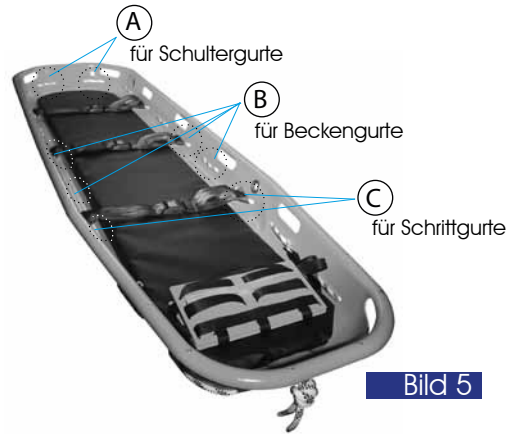


Bild 5

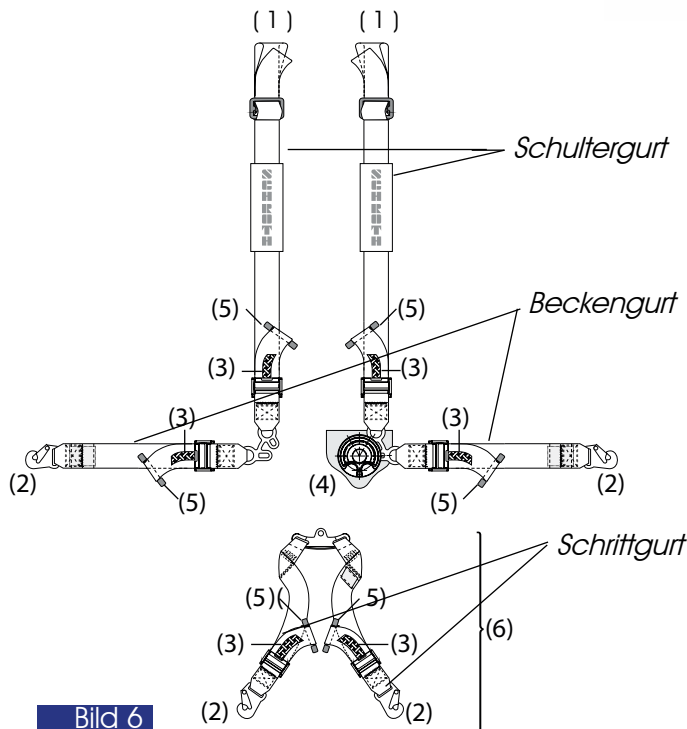


Bild 6

- (1) - Schultergurt
- (2) - Beckengurt
- (3) - Gurtlöser
- (4) - Dreh-Verschluss
- (5) - Gurtspanner
- (6) - Schrittgurt

6. REINIGUNG

- Zur Reinigung des Gurts nehmen Sie nur milde Seife und warmes Wasser.
- Benutzen Sie niemals Lösungen oder andere Reinigungskemikalien. Diese können das Gurtband oder die Vernähungen schwächen.
- Benutzen Sie niemals Chemikalien oder Reinigungslösungen, um den Drehverschluss oder Druckastenverschluss zu reinigen. Das sehr schlagfeste Polycarbonat Material ist sensibel gegenüber allen Arten von Kohlenwasserstoffen, so auch gegenüber Sprühreinigern, die oft solche Stoffe beinhalten.

7. WARTUNG

- Überprüfen Sie den Gurt vor jeder Benutzung sorgfältig auf Beschädigung.
- Trocknen Sie den Gurt niemals an der Sonne oder nahe von Heizungen, in einem Wäschetrockner oder mit einem Haartrockner oder mit irgendwie anders gearteten mechanischen oder elektrischen Heizgeräten. Gurtband schrumpft, wenn es erhitzt wird und die präzise abgestimmten Dehnungseigenschaften ändern sich.
- Erlauben Sie dem gesäuberten Gurt ganz normal an der Luft zu trocknen.

OPERATOR'S MANUAL

ultraBELT X-TREME

SAN-0089

1. INTENDED USE

The special 6-point ultraBELT X-TREME strap was developed for fast and safe patient restraint. It facilitates securing the injured party on the basket stretcher very quickly and also in difficult transport situations.

2. USER GROUP

This product may only be operated by qualified, expert personnel. (Course in accordance with DGUV or BGG or a course in accordance with national laws and regulations.)

3. SAFETY INSTRUCTIONS



Never use a strap that is worn, cut or damaged otherwise. Cuts, abrasion and other damage to the strap reduce its protective effect significantly. This can result in trap failure and severe injuries or death. Improper use and the consequences due to the improper use will void the manufacturer's warranty.

4. SECURING THE STRAP SYSTEM IN THE BASKET STRETCHER

- The shoulder straps (1) are attached to the upper two loops (points A) of the circumferential rope (Image 2, 5). To attach the strap, it has to be looped through (Image 4).
- The two straps attached to the shoulder straps (2) can either be used as pelvic straps (attached to the circumferential rope, Points B) or as leg straps (attached to the circumferential rope, Points C). (Image 3, 5).
- When applying them as pelvic straps, always use an additional strap to fixate the feet. If using them as leg straps, use an additional pelvic strap.
- The crotch strap is attached to the loops of the circumferential rope.

5. USING THE STRAP SYSTEM ultraBELT X-TREME

- First use the strap releasers (3) to loosen all straps and open the strap by means of the twist-off cap (Image 1, 6).
- Place the two shoulder straps with pelvic/leg strap aside and position the crotch strap (Image 6) downwards facing the foot end of the basket stretcher.
- Place the patient into the basket stretcher.
- Place the two shoulder straps (Image 6) laterally over the patient. Then the loose strap can be inserted into the strap lock of the other strap.
- Pass the crotch strap from below, between the legs of the injured and also secure it in the strap lock.
- Close the additional pelvic and leg strap.
- Then you can use the strap tensioner (Image 6) to tighten all straps.
- After that the patient is ready for transportation.



Image 1



Image 2



Image 3

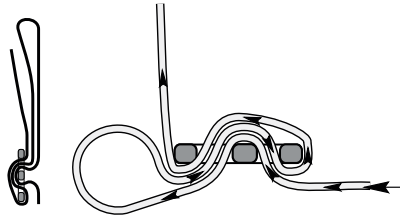


Image 4

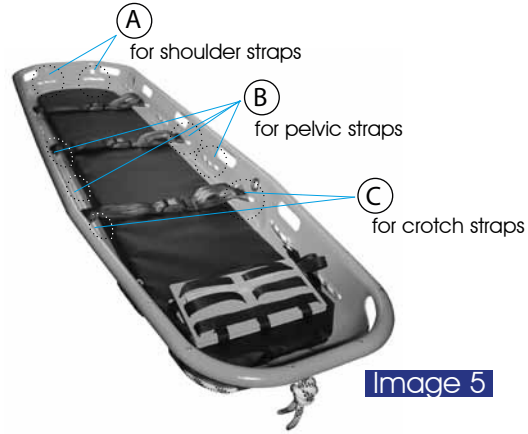


Image 5

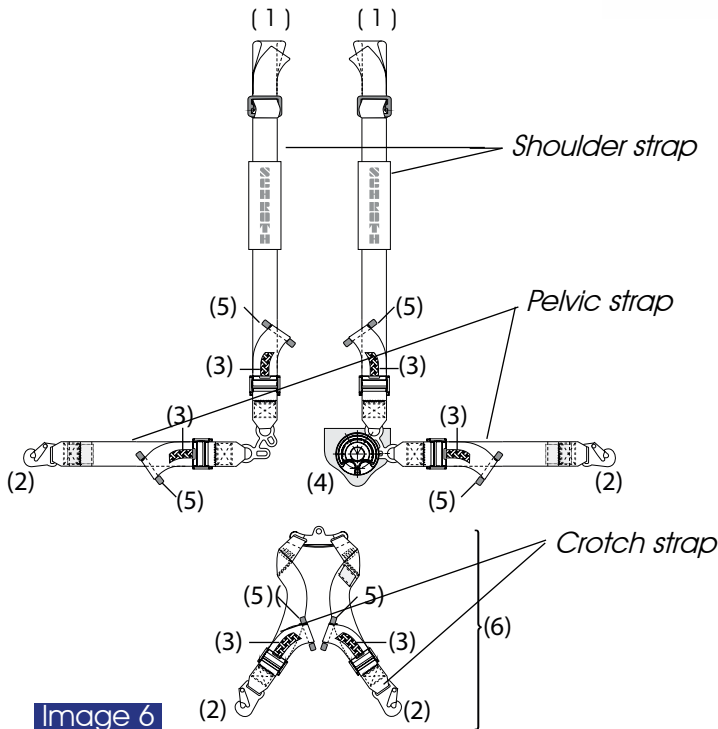


Image 6

- (1) - Shoulder strap
- (2) - Pelvic strap
- (3) - Strap releaser
- (4) - Twist-off cap
- (5) - Strap tensioner
- (6) - Crotch strap

6. CLEANING

- Use only mild soap and warm water to clean the strap.
- Never use solutions or other cleaning chemicals. These can damage the strap or seams.
- Never use chemicals or cleaning solutions to clean the twist-off cap or push-button lock. The very impact-resistant polycarbonate material is sensitive to all types of hydrocarbons, including spray cleaners, which often contain such substances.

7. MAINTENANCE

- Check the strap before each use carefully for damage.
- Never dry the surface in the sun or close to a heater, in a tumble dryer or hair dryer or any other mechanical or electrical heaters. Strap shrinks when it is heated and the finely tuned stretching properties change.
- Allow to air dry the cleaned strap as usual.